



Zu Gast bei Stimmen aus der Praxis:
Korinna Hennig (NDR)

Das Coronavirus Update:

Eine bemerkenswerte journalistische Erfolgsgeschichte

Die Pandemie hat es möglich gemacht: Seit Ende Februar 2020 gibt es mittlerweile mehr als 100 Folgen eines Podcast, der sich die Zeit nimmt, die es braucht, um komplizierte wissenschaftliche Sachverhalte zu erläutern und zugleich verständlich zu machen, wie Wissenschaft und die in Frage stehenden Spezialdisziplinen arbeiten und funktionieren. Dass ein Millionenpublikum diesem Podcast folgt und so erheblich besser (informiert) durch die Pandemie kommt, liegt nicht nur an den Virolog*innen, Christian Drosten und Sandra Ciesek, die vorzüglich erklären können. Einen wesentlichen Anteil am Erfolg haben auch Korinna Hennig und ihre Kollegin, die diese Gespräche führen, näher nachfragen, nochmal zusammenfassen und dem Publikum vermitteln, dass es möglich ist und sogar ein intellektuelles Vergnügen sein kann, verstehen zu lernen, was einem vor zwei Jahren noch weitgehend unbekannt war. Wie kann anspruchsvoller Wissenschaftsjournalismus gelingen und was steht ihm im journalistischen Alltag so oft entgegen? Korinna Hennig wird uns ihre Sicht auf den Podcast präsentieren und sich von uns befragen lassen, was es für eine ansprechende Gesprächsführung braucht und wie sie Brücken zum Publikum baut.

Korinna Hennig hat Germanistik, Geschichte und Journalistik in Bamberg, Salamanca und Hamburg studiert und ihr Handwerk beim Privatrado gelernt. Seit 2002 arbeitet sie für den NDR, zunächst als Reporterin und freie Redakteurin in der Politikredaktion, dann als Kulturredakteurin mit Schwerpunkt Literatur und Theater. Mittlerweile ist sie Wissenschaftsredakteurin und moderiert seit 21 Monaten den Podcast *Das Coronavirus Update* mit Christian Drosten und Sandra Ciesek. Außerdem hat sie den Wissenschaftspodcast *Synapsen* konzipiert, den sie bis heute redaktionell betreut.

Donnerstag, 16. Dezember, 18.15 - 20 Uhr.

Auf unserer Homepage (tiny.cc/fajo) findet Ihr den Link zum Meeting und zu Hörempfehlungen vor der Veranstaltung.